

Amts-Blatt

Erscheint täglich.

der Stadt Wiesbaden.

Erscheint täglich.

Druck und Verlag der Wiesbadener Verlagsanstalt Emil Bommert in Wiesbaden.
Geschäftsstelle: Mauritiusstraße 8. — Telephon No. 199

Nr. 227

Samstag, den 29. September 1900.

XV. Jahrgang.

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung.

Die **Koßkastanien** in der **Mainzer, Park, Kapellen- und Idsteinerstraße**, im **Nerothal**, bei den **Schießhallen unter den Eichen** und in der **Adolfsallee** von der **Adelheidstraße** bis zur **Adolfs Höhe** sind an **Obsthändler Wilhelm Hohmann** hier versteigert worden.

Es wird darauf hingewiesen, daß die widerrechtliche Aneignung der versteigerten Kastanien als **Felddiebstahl** verfolgt werden wird.

Wiesbaden, den 26. September 1900.

Der Magistrat.

J. V.: Körner.

2478

Bekanntmachung.

Samstag den 29. September cr. Nachmittags 4 Uhr soll der **Ertrag der Edelkastanien** im **District Rabengrund** öffentlich meistbietend versteigert werden. **Zusammenkunft Nachmittags 4 Uhr** bei der **Leichtweishöhle**.

Wiesbaden, 21. Sept. 1900.

Der Oberbürgermeister.

J. V.: Körner.

2315

Bekanntmachung.

Die diesjährige **Kollekte** für den **Central-Waisenfonds** wird durch den hierzu angenommenen **Kollektanten Heinrich Kettenbach** und dessen Ehefrau, am **1. Oktober cr.** beginnend, abgehalten werden.

Indem wir dies hiermit zur allgemeinen Kenntniß bringen, nehmen wir zugleich Veranlassung, diese Sammlung dem Wohlwollen der hiesigen Einwohnerschaft auf das Wärmste zu empfehlen.

Wiesbaden, den 25. September 1900.

Der Magistrat. — Armenverwaltung.

Mangold.

2497

Zur Ausführung umfangreicher **Krankenhaus-Erweiterungsbauten** sollen:

a. **1 Architekt** mit akademischer Vorbildung und Erfahrung auf dem Gebiete des **Krankenhauswesens**,

b. **1 Bautechniker** baldigst eingestellt werden.

Bewerbungen unter Angabe der **Gehaltsansprüche** und des **Dienst Eintritts** sind spätestens bis zum **8. Oktober** d. J. an das **Stadtbaureamt** einzureichen. Beizufügen sind **Zeugnisse**, **Lebenslauf**, einige selbstgefertigte Zeichnungen — nicht Schulzeichnungen.

Wiesbaden, den 25. September 1900.

Das Stadtbaureamt.

Frobenius.

2439

Zur Anschluß an die Bekanntmachung der **Handelskammer Wiesbaden** vom 5. Juli 1900 werden die nach den Bestimmungen des Gesetzes über die **Handelskammern** vom 24. Februar 1870 und 19. August 1897, sowie nach dem Statut der **Handelskammer Wiesbaden** vom 21. April 1900 zu den **Wahlen zur Handelskammer** Berechtigten zur **Vornahme der Neuwahl eines Mitgliedes** der **Handelskammer für den IV. Bezirk** (**Stadtteil Wiesbaden umfassend**) eingeladen.

Die Wahl findet statt **Donnerstag, den 4. Oktbr., Vormittags 11 Uhr** im **Wahllokal des Rathhauses** zu Wiesbaden.

Wiesbaden, den 26. September 1900.

2487

Der Wahlkommissar: **C. W. Poths.**

Freitag, den 5. Oktober 1900, Vormittags 10 Uhr werden in der **Halle hinter der alten Kolonade**

ca. 70 abgängige **Polsterstühle**,

3 **Sopha's** und

200 **Meter Kofosläufer**

öffentlich meistbietend gegen gleich **Barzahlung** versteigert.

Wiesbaden, den 29. September 1900.

Städtische Kur-Verwaltung.

von **Gbmeyer**, Kurdirektor.

Bekanntmachung.

Aus unserem **Armen-Arbeitshaus**, **Mainzerlandstraße 6**, liefern wir frei ins Haus:

a) **Anzündeholz**,

geschnitten und fein gespalten, per **Centner Mk. 2.**

b) **Buchholz**

geschnitten und grob gespalten per **Centner Mk. 1,50.**

Bestellungen werden im **Rathhause**, **Zimmer 13**, **Vormittags zwischen 9—1** und **Nachmittags zwischen 3—6 Uhr** entgegengenommen.

Städtisches Leihhaus zu Wiesbaden, Friedrichstraße 15.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß das städtische Leihhaus dahier Darlehen auf Pfänder in Beträgen von **2 Mk. bis 2100 Mk.** auf jede beliebige Zeit, längstens aber auf die Dauer eines Jahres, gegen **10 pCt. Zinsen** giebt und daß die **Taxatoren von 8—10 Uhr Vormittags und von 2—3 Uhr Nachmittags** im Leihhause anwesend sind.

Die Leihhaus-Deputation.

Städt. Krankenhaus zu Wiesbaden.

Auf der inneren Abtheilung des Krankenhauses (**Oberarzt Dr. Weintraud**) ist die Stelle eines **unbesoldeten Hilfsarztes** (mit freier Verpflegung und Anrecht auf Aufzügen in die besoldeten Stellen) zum **15. Oktober d. J.** neu zu besetzen.

Bewerber mit **bacteriologischer oder physiologisch-chemischer** Vorbildung werden bevorzugt.

Die Gesuche sind bis zum **10. Okt.** an die unterzeichnete Verwaltung zu richten.

Die Verwaltung des städt. Krankenhauses.

1883

Heute Samstag von Vormittag 7 Uhr ab
wird das bei der Untersuchung minderwertig befundene Fleisch
einer Kuh zu 40 Pf.
das Pfund, unter amtlicher Aufsicht der unterzeichneten Stelle auf der
Freibank verkauft.

An Wiederverkäufer (Fleischhändler, Metzger, Buchbereiter und
Wirth) darf das Fleisch nicht abgegeben werden. 2544

Städtische Schlachthaus-Verwaltung.

Fremden-Verzeichniß

vom 28. September (aus amtlicher Quelle).

Adler, Langgasse 32.

Freiherr von Campe, Rent., Hannover. Neusel m. Fr.,
Berlin. Neuffer, Rgl. Bayr. Reg.-Dir., Ansbach. Pfann-
kuchen, Frau Landger.-Rath m. Tante, Erfurt. Büsgen, Fa-
bricant, Barmen. Bätge, Erbl. Ehrenbürger, Neval.

Bahnhof-Hotel, Rheinstraße 23.

Troschel, Berlin. Rosenthal, Destr. Lion, Frankfurt.

Belle vue, Wilhelmstraße 26.

Sauffenthaler, Fr. m. Tocht., St. Louis. Windler, Fr.
Kreuznach. Andres, Fr., Kreuznach. Overhoff, Fr., Amster-
dam.

Blodt, Wilhelmstraße 54.

Baron v. Rieneck, Komp.-Chef, Konstanz. Spahl, m. Fr.,
Koblenz.

Schwarzer Bock, Kranzplatz 12.

Wentscher, Sanitätsrath Dr. m. Fr., Thurn. Zoch,
Rent., Heidenheim. Roser, Fr., Stuttgart. Auler, Fr.,
Bensheim. Reinhardt, Brauereidirekt. m. Fr., Leipzig.

Braunbach, Saalgasse 34.

Höblich, Rent., Dortmund. Hermann, Rent., Essen.
Balz, Rent., Essen. Hermann, Fr. Rent., Essen. Brahm, Dr.
med., Hamburg.

Dahlheim, Taunusstraße 15.

Braun, Essen. Arndt, Berlin. Schwenk, Nurlingen.
Seller, Nurlingen. Salzmann, Warschau.

Einhorn, Marktstraße 30.

Anbiler Köbbingen. Deuber, Köln. Stoppel, Niedersel-
ters. Bürger, Augsburg. Schünemann, Wolfenbüttel. Hen-
nes m. Fam., Wolfenbüttel.

Eisenbahn-Hotel, Rheinstraße 17.

Hand, Luxemburg. Leives m. Fr., Heide. Krafft, Pfar-
rer, Sulz. Nidhöfer, Neuf. Lauetach, Köln. Harnet, Bres-
lau. Türl, Ratingen. Cameron, Neuwied. Neumann, Mün-
chen. Fritsch, Neuwied.

Engel, Kranzplatz 6.

Meher, Landgerichtsdirekt. m. Fr., Magdeburg. Richter,
Brauereibes. m. Fr., Cüstrin.

Englischer Hof, Kranzplatz 11.

Jahn, Rechtsanwalt m. Fr., Gera.

Erbsprinz, Mauritiusplatz 1.

Kanke m. Fr., Duisburg. Sprengel, Stat.-Ass., Han-
nover. Burkhardt, Fabrikant, Witten. Regel, Leutnant,
Straßburg. Horn, Dresden. Volk, Hainfeld. Schutte,
Köln. de Wahl, Brüssel.

Hotel Fuhr, Geisbergstraße 3.

Hoppe, Barmen. Heinen, 2 Fr., Barmen. Menzel, Ber-
lin. Vormüller, Leutnant, Metz. Bornemann, Adorf. Helf-
rich, Fr., Kaiserslautern. Renner, Forstmeister m. Fr.,
Landsberg.

Dr. Gierlich's Kurhaus, Leberberg 12.

Wölde, Fr. Rent., Berlin.

Gahn, Spiegelgasse 15.

Heim, Pfarrer, Eppstein. Schmidt, Gutsbes. m. Fr., Cas-
sa. Wolff, Darmstadt.

Gappel, Schillerplatz 4.

Bamberger, Frankfurt. Baumann, Concertmeister, Düs-
seldorf. Rebenisch, Köln. Rottenhoff, m. Fr., Berlin. Ja-
cobson m. Fr., Emden. Baumann, Dortmund. Horaw,
Dortmund.

Hotel Hohenzollern, Paulinenstraße 10.

Wahl, Generalmajor, Nürnberg. Hedeler, m. Tocht.,
Priffelwich. Michels m. Fr., Köln.

von Frohmann m. Fr., Frankfurt. Zeigenspan m. Fam.,

Vier Jahreszeiten, Kaiser Friedrichplatz 1.

Neipark.

Kaiserhof (Augusta-Victoria-Bad), Frankfurterstraße 17.

von Libonius, Offizier, Hamburg. von Sellen, Fr. m.
Bed., Wien. Philippsthal, m. Fr., Berlin. Pappenheim m.
Fr., Trier. Berg, London. Sir Henry u. Lady Badesou.
Bed., England.

Karpfen, Delaspeestraße 2.

Bedder, Bürgermeister, Niederselters. Weber, Straßburg.
Schmidt m. Fr., Hamburg.

Geldene Kette, Langgasse 51-53.

Wagner, Fr., Essenheim.

Wichler, Mühlgasse 3.

Haas, Badenweiler. Seid, Bruchsal. Böfche, Berlin.
Elsen, Hamburg. Petry, Leutn., Graubenz. Neger, Stud.
phil., Berlin.

Metropole & Monopole, Wilhelmstraße 8.

von Braun, Justizrath, Nürnberg. Schrick, m. Fr.,
Eschweiler. Hawländer, Koblenz. Kleinstüber, Konsul m.
Sohn, Königsberg. Wolfsdorff, Fr., Breslau. Diamant m.
Fr., St. Louis.

Nassauer Hof, Kaiser Friedrichplatz 3.

Strübe, Rittmeister, Gr.-Peissen. Pfeifer, Rittmeister,
Berlin. Grünberg, Fr., Petersburg. Peebles, 2 Fr., Paris.
Grawford, 2 Fr., Georgia. Gordon m. Fr., Oberindien.
Curran m. Bed., Boston. Hartmann, m. Bed., Boston. Opih,
Dr. m. Fr., Dresden.

National, Taunusstraße 21.

Goehle, Rent. m. Tocht., Dresden. Hochgurtel, m. Fr.,
Essen. Sahling, Bremen. Genenger, Brehill. Büdler m.
Fr., Brehill. Liebert, Fabrikant m. Fr., Steinschönau.



Samstag, den 29. September 1900.

Abonnements - Konzerte

des
städtischen Kur-Orchesters
unter Leitung seines Kapellmeisters, des Kgl. Musikdirektors
Herrn Louis Löstner.

Nachm. 4 Uhr.

- | | |
|--|-------------|
| 1. Ouverture zu „Maurer und Schlosser“ | Auber. |
| 2. An Chloë, Lied | Mozart. |
| 3. Bagatelle, Polka | Waldteufel. |
| 4. I. Finale aus „Oberon“ | Weber. |
| 5. Ouverture zu „Semiramis“ | Rossini. |
| 6. Intermezzo aus „Cavalleria rusticana“ | Mascagni. |
| 7. Potpourri aus „Der Waffenschmied“ | Lortzing. |
| 8. Hoch- und Deutschmeister-Marsch | Ertl. |

Abends 8 Uhr:

- | | |
|---|---------------|
| 1. Festmarsch aus „Aennchen von Tharau“ | H. Hofmann. |
| 2. Ouverture zu Raupach's Schauspiel „Der
Matrose“ | Spohr. |
| 3. Duett aus „Die Hugenotten“ | Meyerbeer. |
| 4. Dornröschen, Walzer | Tschaikowsky. |
| 5. Albumblatt | R. Wagner. |
| 6. Die Fingalshöhle, Konzert-Ouverture | Mendelssohn. |
| 7. Fantasie Caprice | Vieuxtemps. |
| 8. Bacchuszug aus dem Ballet „Sylvia“ | Delibes. |

Kurhaus zu Wiesbaden.

Sonntag, den 30. September 1900, ab 4 Uhr Nachm.:

Grosses Gartenfest.

(nur bei günstiger Witterung):

Drei Musikkorps. BALLON-FAHRT

der Aëronauten

Miss Polly und Kapitän Ferrell

mit ihrem Riesenballon „Komet“ (1000 Kub.-Meter).

Anmeldungen von Passagieren befördert die Tageskasse. (Preis
nach Vereinbarung.)

Beginn der Konzerte: 4 Uhr Nachmittags.

Auffahrt ca 5 Uhr.

Von 8 Uhr ab bleibt der Garten nur für Gartenfestbesucher
reservirt.

Um 7 1/2 Uhr beginnend:

DOPPEL-KONZERT.

Mit Eintritt der Dunkelheit:
ILLUMINATION DES KURPARKS.
GROSSES FEUERWERK
 Herzogl. Hofkunstfeuerwerker **A. Becker.**

- PROGRAMM.**
1. Raketen mit Knall als Signal.
 2. Bombe mit bunten Leuchtkugeln.
 3. Drei Kaskaden.
 4. Raketen mit Teufelstrahlen.
 5. Polypenbomben.
 6. Verwandlungsbomben, zweifach.
 7. Brillant-Tourbillons.
 8. Eine laufende Sonne verwandelt sich in einen sich 20 Meter weit öffnenden Fächer in Brillant- u. Farbenfeuer.
 9. Raketen mit Chrysanthemen.
 10. Palm-Bombe.
 11. Verwandlungsbombe, dreifach.
 12. Iris-Bomben.
 13. „Blondin mit der Balancierstange in Vor- und Rückwärts-Bewegung auf dem Seile. Figur in Brillant-Lichterfeuer.“
 14. Feuerrad-Raketen.
 15. Bombe mit Kaiser-Edelweiss.
 16. Bombe mit Goldregen.
 17. Diverses Wasserfeuerwerk: Fontainen, Taucher u. Irrlichter.
 18. Eine Fronte: „Das Chromatop“. Drei doppelte bunte Farbenspielsonnen mit Brillantfeuer.
 19. Raketen mit Fallschirm, langschwebende Leuchtkugeln auswerfend.
 20. Ketten-Raketen, einige Meter lange Farbenkette auswerfend.
 21. Iris-Bomben.
 22. Bombe mit bunten Leuchtkugeln.
 23. Schnur-Raketen.
 24. „Der Eifelthurm, in $\frac{1}{45}$ natürlicher Grösse, rechts und links davon ein geflügelter Königslöwe. Dekorationstück aus gegen 3000 bunt brennenden Lichtern.“
 25. Brillant-Tourbillons.
 26. Diverse Bomben.
 27. Grosse bengalische Beleuchtung der 30 Meter hohen Fontaine, der Insel und des Parks.
 28. Grosses effektvolles Kriegs-Bombardement von zahlreichen Kanonenschlägen, Schnellfeuergeknatter, Granaten, Pot-à-feu, bei lebhaftem bunten Leuchtkugelspiel.
 29. Zum Schluss: Drei Riesen-Bouquets von je 100 Raketen mit bunten Leuchtkugeln und Brillantsternen.

Die Wege um den grossen Weiher sind für den Verkehr des Publikums während des Feuerwerks abgeschlossen.

Beleuchtung der Kaskaden vor dem Kurhause.

Eintrittspreis: 1 Mark.

Karten-Verkauf an der Tageskasse im Hauptportal des Kurhauses.

Von 7 Uhr ab bleibt der Garten nur für Gartenfestbesucher reservirt.

Eine **rothe Fahne** am Kurhause zeigt an, dass das Gartenfest **bestimmt stattfindet.**

Städtische Kur-Verwaltung.

Letzte Bahnzüge: Kastel-Mainz-Frankfurt 10.55, Kastel-Mainz 11.15, Rheingau 11.58, Schwalbach 11.00.

Trauben - Kur - Halle

alte Kolonnade, Mittelbau.

Vorkauf

von 8 bis 11 Uhr Morgens und von 3 bis 6 Uhr Nachmittags.

Die Trauben müssen am Verkaufsorte abgeholt werden, Städtische Kur-Verwaltung.

Nichtamtlicher Theil.

Bekanntmachung.

Samstag, den 29. September cr., Mittags 12 Uhr, werden in dem Pfandlokal Dohheimerstr. 11/13 dahier:

- 1 Vertikow, 1 Schreibpult, 2 Sopha und 4 Sessel, 1 Bleicherschrank, 1 Kleiderschrank und 1 Spiegel mit Goldrahmen

Öffentlich zwangsweise gegen Baarzahlung versteigert.
 Wiesbaden, den 28. Septbr. 1900.

Eschhofen,

Gerichtsvollzieher.

2549

Bekanntmachung.

Samstag, den 29. September cr., Mittags 12 Uhr, werden in dem Pfandlokal Dohheimerstrasse 11/13 dahier:

- 2 Klaviere, 2 Büffets, 2 Bücher, 1 Ausziehtisch, 1 Salon, 1 Schreib-, 1 Bauern-, 1 Stager, 3 Spiegel, 5 Küchenherde, 5 Armseilen, 55 eichene Diele u. And. m.

Öffentlich zwangsweise gegen Baarzahlung versteigert.

Wiesbaden, den 28. September 1900.

Wollenhaupt,

Gerichtsvollzieher.

2551

Bekanntmachung.

Samstag, den 29. September d. J., Mittags 12 Uhr, werden in dem Pfandlokal Dohheimerstrasse 11/13 dahier:

- 2 vollst. Betten, 1 Sopha, 4 Sessel, 2 Kleiderschränke, 1 Pianino, 1 Schreibtisch, 1 Kommode, 2 Vertikow, 1 Spiegel mit Trümeau, 1 Regulator, 1 Tisch, 1 Nähmaschine, 1 Küchenschrank, 2 Ladenschränke, 6 Wille Cigarren, ca. 75 Puzlumpen u. dgl. m.

gegen baare Zahlung öffentlich zwangsweise versteigert.

Wiesbaden, den 28. September 1900.

Schröder,

Gerichtsvollzieher.

2553

Bekanntmachung.

Samstag den 29. September 1900, Mittags 12 Uhr, werden in dem Pfandlokal Dohheimerstrasse 11/13 dahier:

- 2 Piano, 2 Büffet, 4 Kleiderschränke, 3 Schreibsekretäre, 2 Kommoden, 1 Vertikow, 1 Spiegelschrank, sechs Waschkommoden, 3 Nachttische, 2 Consolschränke, zwei Tische, 3 Spiegel, 4 Hängelampen, 2 Bettstellen, 1 compl. Bett, 1 Garnitur Sopha und 6 Sessel, 1 Sopha und 4 Sessel, 3 Sopha, 24 Stück Sommer- und Winterstoffe, 1 Spinnrad, 1 Vadehüfte, 1 Vaden-schrank, 1 Eisschrank, 3 Nähmaschinen, 1 Fahrrad, 1 Drehbank, 4 Schraubstöcke, 1 Feldschmiede, eine Bohrmaschine, 1 Schraubenschneidmaschine, ferner:

- 1 Pianino, 1 Büffet, 1 Schreibsekretär, 2 Kleiderschränke, 2 Consolschränke, 1 Spiegel, 1 Tisch mit Decke und ein Teppich

Öffentlich zwangsweise gegen Baarzahlung versteigert.

Die Versteigerung der letztgenannten Gegenstände findet **bestimmt** statt.

Wiesbaden, den 28. Sept. 1900.

Salm,

Gerichtsvollzieher.

2554

Bekanntmachung.

Das Winterhalbjahr 1900/1901 der **gewerblichen Fortbildungsschule**

beginnt am

Montag, den 1. Oktober bzw. Dienstag, den 2. Oktober Abends 8 Uhr.

Sämmtliche Schulpflichtigen haben sich bei Vermeidung von Strafe hierzu pünktlich im Schulgebäude, Wellenstrasse 34, einzufinden.

Wiesbaden, den 24. September 1900.

Der Schulvorstand.

2437

Residenz-Theater.

Direktion: Dr. H. Rauch.

Samstag, den 29. September 1900.

29. Abonnements-Vorstellung. Abonnements-Billets gültig.

Francillon.

Schauspiel in 4 Akten von Alexander Dumas (Sohn).

Deutsch von Paul Lindau.

Regie: Albin Unger.

Lucien sein	Otto Riensch.
Lucienne, seine Frau	Eise Tillmann.
Annette, Luciens Schwester	Hans Sturm.
Stanislas von Grandeton	Gustav Rudolf.
Henri von Symeuse	Hans Mannst.
Jean von Castillac	Sofie Schenk.
Therese Smith	Albert Rosenow.
Celestin, Kammerdiener	Richard Krone.
Ein Diener	Nana Bianchi.
Eise, Kammerjofe	Paul Birth.
Piquet, Bureauvorsteher bei einem Notar	

Ort der Handlung: Paris bei Lucien v. Nivernois.

Zeit: Gegenwart.

Nach dem 1. u. 2. Akte finden Pausen statt.

Aufang 7 Uhr — Ende nach 9 Uhr.

Sonntag, den 30. September 1900.

Halbe Preise. Nachmittags 1/4 Uhr. Halbe Preise.

Die Dame von Maxim.

(La Dame de chez Maxim.)

Schauspiel in drei Akten von Georges Feydeau. Deutsch von Benno Jacobson.

Abends 7 Uhr.

30. Abonnements-Vorstellung. Abonnements-Billets gültig.

Francillon.

Kirchliche Anzeigen.

Katholische Kirche.

Siebzehnter Sonntag nach Pfingsten. — Sonntag, den 30. Septbr. 1900.

Pfarrkirche zum hl. Bonifatius.

Erste heil. Messe 6, zweite 7, Kindergottesdienst 8, Kindergottesdienst 9, Hochamt 10, letzte hl. Messe 11.30 Uhr.

Nachmittags 2.15 Andacht mit Segen (522). Abends 6 Uhr Andacht

Ansprache über Erziehung.

Am Dienstag, Donnerstag und Samstag Abends 6 Uhr ist Rosenkranz-

andacht. An den übrigen Wochentagen wird der Rosenkranz in der

Schulmesse gebetet.

Freitag, den 5. Oktober, Abends 6 Uhr, Andacht im Hospiz zum heil.

Geist.

An den Wochentagen sind die hl. Messen 6.30, 7.10, 7.40 und 9.10

Uhr. 7.10 sind Schulmessen und zwar: Montag und Donnerstag

für die Bleichstrassschule, Dienstag und Freitag für die Blücherstr.

Mittwoch und Samstag für die Rheinstrassschule, die höhere Mädchens-

schule und die Justizstr.

Abendmessen während des Oktobers 6 Uhr.

Samstag 5 Uhr Solve, 5-7 und nach 8 Uhr Gelegenheit zur Beichte.

Maria-Hilf-Kirche.

Frühmesse 6.30, zweite hl. Messe 8, Kindergottesdienst (Ami) 9,

Hochamt mit Predigt 10 Uhr.

Nachm. 2.15 Rosenkranz-Andacht mit Segen. Abends 6 Uhr ist gestiftete

Kreuzweg-Andacht für die armen Seelen, darnach Segen.

An den Wochentagen sind hl. Messen um 7.15 und 9.15 Uhr. 7.15

sind Schulmessen und zwar: Dienstag und Freitag für die Tölk-

strassschule, Mittwoch u. Samstag für die Lehrstrass- u. Büttelstrass-

schule. Im Oktober ist Montag, Mittwoch und Freitag Abends 6 Uhr Rosen-

kranz-Andacht, an den anderen Wochentagen wird der Rosenkranz in

den Schulmessen gebetet.

Donnerstag Nachm. 5-6 Uhr ist Gelegenheit zur Beichte.

Im Oktober fällt Samstags Nachmittags das Solve aus.

Kapelle der Parnherzigen Brüder (Schulberg 7).

Sonntag morgens 6 Uhr Frühmesse, 8 Uhr Amt, Nachmittags 5 Uhr

Andacht mit Segen.

An den Wochentagen 6.15 Uhr hl. Messen.

Kapelle im St. Josephshospital (Langenbeckstrasse).

Sonntag Morgens 8 Uhr hl. Messe mit Predigt, Nachm. 3.30 Andacht.

An den Wochentagen ist Morgens 6.15 hl. Messe.

Aussichtsturm Kellerskopf.

Die Restauration in der neu erbauten Halle ist täglich geöffnet.

Einer der schönsten Ausflugsplätze ist unstreitig das im Adons-
thal — 20 Min. von der Endstation der elektr. Bahn — gelegene
„Waldbüschchen“. Durch seine idyllische Lage mitten im Wald einer-
seits, sowie durch vorzügliche Speisen und Getränke andererseits ist es
ein stark besuchter Erholungsort geworden und kann nur Jedermann
empfohlen werden.

Königliche Schauspiele.

Samstag, den 29. September 1900.

Oberon.

Große romantische Feen-Oper in 3 Akten nach Wielands gleichnamiger Dichtung.

Musik von Carl Maria von Weber.

Wiesbadener Bearbeitung.

Regie: Josef

Gesamtentwurf: Georg von Hülfsen.

Atania, Königin der Eisen	Herr Reich.
Yud, Elfen	Hrl. Quaironi.
Dross, Elfen	Hrl. Brandt.
Meermädchen	Hrl. Cordes.
Kaiser Karl der Große	Hrl. Kaufmann.
Blon v. Bordeaux, Herzog v. Guienne	Herr Bessler.
Scherasmin, sein Schildknappe	Herr Kalisch.
Harun al Raschid, Kalif von Bagdad	Herr Manoff.
Regia, seine Tochter	Herr Schreiner.
Medra, Kaiserlicher Kammerer	Hr. Bessler-Burckard
Yade-Rhan, Thronfolger von Persien	Herr Wegener.
Fatime, Regia's Gespielin	Hrl. Ballner.
Janet, der Stumme des Palastes	Herr Krichner.
Yimrou, Oberster der Eunuchen	Herr Bender.
Almanfor, Emir von Tunis	Herr Richter.
Noschana, seine Gemahlin	Hrl. Willig.
Abdallah, ein Seeräuber	Herr Gros.

Eisen, Luft, Erd-, Feuer- und Wassergeister. Fränkische, Arabische Persische und Tunesische Großwürdenträger, Priester, Wachen, Odalisten

Seeräuber etc. etc. — Zeit: Ende des 8. Jahrhunderts.

1. Akt. Bild 1: Im Hain des Oberon (Bislon).
- 2: Vor Bagdad.
- 3: Hof im Kaiserlichen Harem zu Bagdad.
2. Akt. Bild 4: Audienzsaal des Großherrs zu Bagdad.
- 5: Am Ausgang der Kaiserlichen Gärten.
- 6: Hofen von Ascalon.
- 7: In den Wolken.
- 8: Im Sturm.
- 9: Felsenhöhle und Gestade an der Nordküste von Afrika
3. Akt. Bild 10: Im Garten des Emir von Tunis.
- 11: Im Harem Almansors.
- 12: Die Nachtstätte.
- 13: Im Hain des Oberon.
- 14: Heimwärts.
- 15: Am Throne Kaiser Karls.

Anfang 7 Uhr. — Hohe Preise. — Ende nach 10 Uhr.

Sonntag, den 30. September 1900.

205. Vorstellung.

Undine.

Romanische Zauberoper in 4 Akten, nach Fouqué's Erzählung frei bearbeitet. Musik von Albert Vörhging.

Zwischenakt- und Schlussmusik im 4. Akt mit Verwertung Vörhging'scher Motive der Oper „Undine“ von Josef Schlar.

Anfang 7 Uhr. — Mittlere Preise.

Verdingung

von rund 1000 cbm Erdarbeiten und 1000 qm Pflasterarbeiten ohne Materiallieferung für die Erweiterung des Bahnhofs Erbach in je einem Loos am 8. Oktober d. Js., Vormittags 11 Uhr, im Zimmer No. 14 der unterzeichneten Betriebsinspektion (Rheinbahnhof), von wo auch die Verdingungsunterlagen gegen vorherige Einsendung von 50 Pfg. (in Marken) für jedes Loos durch die Post bezogen werden können. Zuschlagsfrist 14 Tage.

Wiesbaden, den 24. September 1900. 2489

Königl. Eisenbahn-Betriebs-Inspektion 2.

Stroh-Verdingung.

Zur Verdingung der Lieferung von ca.

420 Centner Roggen-, Hafer- oder Gerstenstroh

findet am Mittwoch, den 3. Okt. cr. früh 10 Uhr im Geschäftszimmer der Garnisonverwaltung, Rheinstr. 47, Termin statt. Bedingungen liegen aus. 2401

Die Lieferung von Viehfuttern für die Mannschafstliche der II. Abteilung Nassauischen Feldartillerie-Regiments Nr. 27 soll vom 1. Oktober ab vergeben werden. Offerten sind bis 1. Oktober, Morgens 10 Uhr in der Mannschafstliche abzugeben. Ebenda sind die Lieferungsbedingungen 1 Uhr Nachmittags einzusehen.

Wiesbaden, den 27. Sept. 1900. 2504

Goebel, Hauptmann.